



So begrüßte Lienz das neue Jahr. Foto: Dolomitenstadt/Fru

Feinstaubbelastung in Lienz: Nicht nur zu Silvester hoch

Grenzwert wurde auch an anderen Tagen überschritten. Langfristig aber sinkende Werte.

—

Chronik · 03. Januar 2020 · [Gerhard Pirkner](#)

Auch heuer warfen wir nach Silvester einen Blick auf die [Website des Umweltbundesamtes](#), um die Messwerte für die Feinstaubbelastung zum Jahreswechsel in Lienz – konkret an der Amlacherkreuzung – abzulesen. Mit einem unerwarteten Ergebnis.

Zwar wurde auch heuer der Tagesgrenzwert von 50 Mikrogramm pro Kubikmeter Luft auf dem Höhepunkt der Knallerei rund um Mitternacht deutlich überschritten, aber im Gegensatz zu früheren Jahren zeigt das Diagramm keine allzu ausgeprägte Spitze, weil auch an anderen Tagen deutliche Messwert-Überschreitungen angezeigt werden. Nicht die Silvesternacht mit $136 \mu\text{g}/\text{m}^3$ markiert die Spitze. Wie die Grafik zeigt, war am 28. Dezember um die Mittagszeit wesentlich mehr Feinstaub in der Luft über Lienz.